

Jugend räumt den Landkreis auf

Aktion „Tour de Müll“ am 8. Oktober – Bereits 280 Teilnehmer haben sich gemeldet

LANDKREIS KITZINGEN (tsc) Schluss mit achtlos weggeworfenen Flaschen oder Verpackungen in Wiesen und Wäldern – darum geht es bei der „Tour de Müll“ im Landkreis Kitzingen. Kinder und Jugendliche sind eingeladen, sich an der Aktion des Kreisjugendrings und der Kommunalen Abfallwirtschaft am Samstag, 8. Oktober, zu beteiligen. Schirmherrin ist Landrätin Tamara Bischof.

Der Aufruf zeigt laut einer Pressemitteilung des Landratsamtes erste Erfolge. Aktuell haben 16 unterschiedliche Gruppierungen ihr Interesse an der Teilnahme bekundet. Angefangen von Kindergärten über Musikvereine und Kindertanzgruppen bis hin zu Sportvereinen und Jugendfeuerwehren wollen über 280 Kinder und Jugendliche ihren Beitrag zur Sauberhaltung der Felder und Fluren leisten. „Damit sind wir unserem Ziel, 500 junge Helfer für die Tour de Müll zu gewinnen, schon einen großen Schritt näher gekommen“, freut sich Wolfgang Sandreuter, Leiter des Sachgebiets Kommunale Abfallwirtschaft am Landratsamt Kitzingen, der auf viele weitere Anmeldungen hofft.

„Kinder und Jugendliche möchten sich engagieren“, weiß Ralf Limberg, Vorsitzender des KJR. Nicht zuletzt der Erfolg der bayernweiten Aktion „Drei Tage Zeit für Helden“ im Jahr 2007 hat Limberg und seine Kollegen davon überzeugt. An dieses Engagement der Kinder und Jugendlichen möchten die Organisatoren nun anknüpfen und die Felder und Fluren im gesamten Landkreis am 8. Oktober so sauber wie möglich bekommen. Die kommunale Abfallwirtschaft kümmert sich um die Entsorgung des gesammelten Mülls.

„Unser Ziel ist, Kinder und Jugendliche für den Umweltschutz zu sensibilisieren“, erklärt Harald Hein-

ritz von der Kommunalen Abfallwirtschaft. Im Landkreis gebe es schon viele einzelne Müllsäuberungs-Aktionen, meist sind sie jedoch auf einen Ort beschränkt. „Wir wollen nun unter dem Motto 'Gemeinsam sind wir stark' zeigen, wie praktizierter Umweltschutz aussieht und welches Potenzial der Landkreis an jungen Helfern hat“, so Limberg.

Jede Gruppe bekommt als Anreiz pro Teilnehmer 3,50 Euro (mindestens jedoch 50 Euro) für die Gemein-

schaftskasse. Außerdem erhalten die Teilnehmer noch kleine Aufmerksamkeiten und eine Brotzeit. Auch Warnwesten, Sammeleimer und Handschuhe werden zur Verfügung gestellt. Als Sponsoren wurden bisher die Licht-, Kraft- und Wasserwerke Kitzingen, die Firmen Knauf Gips KG, Globus-Baumarkt sowie J. E. Schum (Euroshop) gewonnen.

Beteiligen können sich an der Aktion „Tour de Müll – die Jugend räumt auf!“ Kinder- und Jugend-

gruppen, Schulklassen, Cliques und jeder, der sich engagieren möchte. Ein Flyer, den es unter anderem über Jugendgruppen, Jugendtreffs, Büchereien und Gemeinden gibt, enthält nähere Infos.

Formulare für die Anmeldung gibt es im Flyer oder auf den Internetseiten von KJR, kommunaler Abfallwirtschaft und Landratsamt. Anmeldungen werden bis 23. September beim Kreisjugendring entgegengenommen.



Müllsammeln in der Flur: Wie bei einer früheren Aktion bei Posenheim (Foto) sollen am 8. Oktober überall im Landkreis Kinder und Jugendliche für eine saubere Umgebung sorgen.

MP 31.8.11

FOTO: LANDRATSAMT